

## Schnittstellen Definition

### Projektname, Ort

Die nachstehende Auflistung orientiert sich an der Ordnung SIA 102/2003.

Dieses Dokument dient nur als ein Beispiel und muss projektspezifisch erstellt werden.

#### Legende:

V Verantwortung

L Leistungserbringung

M Mitarbeit

B Beratung

GL Grundleistung

ZL Zusatzleistung

	Bauherr	Baumanager	Planer
<b>3.4 Gesamtleitung</b>			
Beratung des Auftraggebers		M	V / L
Kommunikation mit dem Auftraggeber und Dritten		M	V / L
Vertretung des Auftraggebers gegenüber Dritten im vereinbarten Rahmen		M	V / L
Rechtzeitige Bereitstellung von Entscheidungsgrundlagen für den Auftraggeber		M	V / L
Rechtzeitige Formulierung von Anträgen an den Auftraggeber		M	V / L
Einholung von Entscheiden und die Abmahnung von nachteiligem Verhalten des Auftraggebers		M	V / L
Erstellung der Aufbau- und Ablauforganisation		L	V / M
Protokollierung der Sitzungen mit dem Auftraggeber		M	V / L
Erstellung von periodischen Standberichten		M	V / L
Sicherstellung des Submissions-, Bestell- und Rechnungswesens		L	V / M
Erfüllung ihrer Leistungs- und Sorgfaltspflichten in Bezug auf die Einhaltung der vom Auftraggeber formulierten Ziele hinsichtlich Qualität, Kosten und Termine		M	V / L
Die Organisation und Leitung einer koordinierten projektbezogenen Qualitätssicherung		M	V / L
Koordination der Leistungen aller Beteiligten		L	V / M
Fachliche und administrative Leitung des Planerteams		B	V / L
Zuteilung von Aufgaben im Planerteam		B	V / L
Sicherstellung des Informationsflusses und Dokumentation, inkl. Organisation des technischen + administrativen Datenaustausches		M	V / L

## Schnittstellen Definition

### Projektname, Ort

Die nachstehende Auflistung orientiert sich an der Ordnung SIA 102/2003.

Dieses Dokument dient nur als ein Beispiel und muss projektspezifisch erstellt werden.

#### Legende:

V Verantwortung

L Leistungserbringung

M Mitarbeit

B Beratung

GL Grundleistung

ZL Zusatzleistung

		Bauherr	Baumanager	Planer
<b>4.3</b>	<b>Projektierung</b>			
<b>4.31</b>	<b>Vorprojekt</b>			
Grundlagen:	Projektpflichtenheft. Machbarkeitsstudie,			
Ziele:	Konzeption und Wirtschaftlichkeit optimiert			
Organisation:	gemäss Art. 3.4.1, insbesondere:			
	Aufbau der Projektorganisation, Definieren der Aufgabenbereiche, des Informationsaustausches und der EDV-Standards	GL		V / L
	Vorschläge zum Einsatz von Spezialisten und Beratern für Tragkonstruktionen, Geotechnik, Energie- und Installationskonzepte usw,	GL		V / L
	Mitarbeit bei aufwendigen Verfahren für die Auswahl von Spezialisten und Beratern	ZL		
	Vorschläge zum Einsatz von Spezialisten und Beratern für Tragkonstruktionen, Geotechnik, Energie- und Installationskonzepte usw,			
	Mitarbeit bei aufwendigen Verfahren für die Auswahl von Spezialisten und Beratern			
Auftragsgegenstand, Beschreibung und Visualisierung	<b>Studium von Lösungsmöglichkeiten</b>			
	Sammeln der notwendigen Daten und Arbeitsunterlagen	GL		V / L
	Analysieren der Absichten & Bedürfnisse des Auftraggebers	GL		V / L
	Vertragliche Regelung des Architektenauftrages	GL	M	V / L
	Anpassen von CAD und EDV an Auftraggebervorgaben	ZL		
Leistungen und Entscheide des Auftraggebers:	Rechtzeitiges Zurverfügungstellen der auftraggeberseitigen Grundlagen		V / L	L
	Kenntnisnahme vom Resultat des Studiums von Lösungsmöglichkeiten. Zustimmung zu einer Lösung		V	L
	Vergabe von Spezialisten und Beratern (Bewilligung)		V / L	L
	Genehmigen des Vorprojektes, der Kostenschätzung und des generellen Zeitplans		V / L	L
	Weiterbearbeitung der Aufgabe (Auslösen der Aufträge)		V / L	L

## Schnittstellen Definition

### Projektname, Ort

Die nachstehende Auflistung orientiert sich an der Ordnung SIA 102/2003.

Dieses Dokument dient nur als ein Beispiel und muss projektspezifisch erstellt werden.

#### Legende:

V Verantwortung

L Leistungserbringung

M Mitarbeit

B Beratung

GL Grundleistung

ZL Zusatzleistung

		Bauherr	Baumanager	Planer
<b>4.32</b>	<b>Bauprojekt</b>			
Grundlagen:	Vorprojekt, evtl. Vorentscheide der Bewilligungsbehörden			
Ziele:	Projekt und Kosten optimiert			
	Termine definiert			
Organisation:	gemäss Art. 3.4.1, insbesondere:	GL		V / L
	Leiten und Koordinieren der Tätigkeit von Spezialisten und Beratern Sicherstellen des Informations- und Datenaustausches	GL		V / L
Auftragsgegenstand, Beschreibung und Visualisierung:	<b>Bauprojekt</b>			
	Ausarbeiten des Bauprojektes mit allen für das Baugesuch notwendigen Plänen im vorgeschriebenen Massstab unter Berücksichtigung des festgelegten Kostenrahmens	GL		V / L
	Präzisieren des Konstruktions- und Materialkonzeptes in Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber und den anderen Planern	GL		V / L
	Berücksichtigen der Vorschläge von Spezialisten und Beratern im Projekt	GL		V / L
	Verhandlungen mit Behörden und technischen Dienststellen, Berücksichtigen ihrer Anforderungen	GL		V / L
	Mündliche Erläuterungen oder Erstellen eines kurzgefassten Erläuterungsberichtes	GL		V / L
	Ausarbeiten von Varianten aufgrund wesentlich abweichender Anforderungen oder Grundlagen	ZL		
	Verhandlungen mit Heimatschutz- und Denkmalschutzkommissionen und mit ähnlichen Organisationen, soweit das Bauwerk weder unter Schutz gestellt ist, noch in eine Schutzzone zu liegen kommt	ZL		
	Erstellen eines detaillierten Erläuterungsberichtes als Arbeitsunterlage für Dritte	ZL		
	Erstellen eines Berichtes über die Umweltverträglichkeit	ZL		
	Nachführen des Nutzungs- und Sicherheitsplans	ZL		

## Schnittstellen Definition

### Projektname, Ort

Die nachstehende Auflistung orientiert sich an der Ordnung SIA 102/2003.

Dieses Dokument dient nur als ein Beispiel und muss projektspezifisch erstellt werden.

#### Legende:

V Verantwortung

L Leistungserbringung

M Mitarbeit

B Beratung

GL Grundleistung

ZL Zusatzleistung

		Bauherr	Baumanager	Planer
<b>Detailstudien</b>				
Festlegen des Qualitätsstandards für die Ausführung nach Absprache mit dem Auftraggeber	GL	M		V / L
Detailstudien der konstruktiven und architektonischen Lösung. Wahl der Materialien und der Art ihrer Anwendung	GL			V / L
Darstellung in geeignetem Massstab als Grundlage der Kostenermittlung	GL			V / L
Einbeziehen von Vorschlägen von Spezialisten, Beratern und Unternehmern unter Beachtung der Qualitätsanforderungen und der Wirtschaftlichkeit der einzusetzenden Mittel	GL			V / L
Erstellen eines detaillierten Material- und Konstruktionsbeschriebes (z.B. Raumbblätter) als Arbeitsunterlage für Dritte	ZL			